

**Salzlandkreis**  
- Landrat -



Datum: 06. Juni 2011

Beschlussvorlage - B/695/2011

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Öffentlichkeitsstatus | öffentlich  |
| Einbringer            | Stabsstelle<br>Beteiligungsmanagement<br>Frau Senst |

|                                |            |     | Abstimmungsergebnisse |      |              |            |
|--------------------------------|------------|-----|-----------------------|------|--------------|------------|
| BERATUNGSFOLGE                 | DATUM      | TOP | JA                    | NEIN | ENTHALTUNGEN | EINSTIMMIG |
| Haushalts- und Finanzausschuss | 20.06.2011 |     |                       |      |              |            |
| Kreisausschuss                 | 28.06.2011 |     |                       |      |              |            |

**Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle Sachverständigen und Gerichtskosten**

**Beschlussvorschlag**

Der Kreisausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 00110.65500 – Sachverständigen und Gerichtskosten in Höhe von 320.000 EUR, die im Zusammenhang mit der Transaktion der Veräußerung der Klinikgesellschaften des Salzlandkreises erforderlich werden.

**Finanzielle Auswirkungen**

Refinanzierung der Transaktionskosten durch den Verkaufserlös der Klinikgesellschaften

**Sachverhalt**

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplanes 2011 war nicht absehbar, in welcher Höhe die Kosten für das Beratungsunternehmen, welches mit der Vorbereitung und der Begleitung des Salzlandkreises zum Verkauf der Klinikgesellschaften des Salzlandkreises beauftragt wurde, entstehen werden.

Nach dem Auswahlverfahren des Transaktionsbüros für die Begleitung und Beratung des Salzlandkreises muss festgestellt werden, dass die im Haushaltsplan veranschlagten finanziellen Mittel nicht ausreichen werden.

Gerstner  
Landrat